



VILLA MAIA  
POSILIPO

Neapel

30. April 1901.

Madame

Gestatten Sie dass eine Unbekannte  
ihre grosse Bewunderung Ihrer  
hervorragenden „Italiischen Dignitäten“  
ausspricht. Besonders Ihre un-  
vergleichlichen Gedichte über Caser-  
mus sind immer und immer  
wieder lesen. Jedem Fremden  
müssen sie durch ihre Schönheit  
Freunde bewirken, wer aber wie ich  
mit Jahren Caser kennt und  
liebt, der gemisst doppelt die  
Wahrheit und den Wohlklang

VILLA MALA  
POSILLIPO



Ihre Schilderungen jener  
süßlichen Insel. Ich hoffe dass  
Sie diese Lobesrede freundlichst  
entschuldigen werden, und mir  
meiner, - wie Ihrer, Liebe zu  
Capri gut schreiben. Es liegt  
mir gerade vor den Fenstern  
und mein Mann und ich gehen  
alljährlich hin wenn sich der  
Touristenstrom verzogen hat!

Gestatten Sie dass ich  
mich unterzeichne als Ihre

Dankbar bewundende

Elsa Douglass



